

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09235988
Kreis Zwickau
Gemeinde St. Egidien
Anschrift Obere Dorfstraße 14
Gem. * Fl-stck. * Flur Lobsdorf * 6

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Seitengebäude, Scheune und Torbogen eines Dreiseithofes; baugeschichtlich und wirtschaftsgeschichtlich von Bedeutung, Fachwerkbauten, Wohnhaus mit altertümlicher Fachwerkkonstruktion (Kopfstreben)

Denkmaltext

In der Denkmalliste des Freistaates Sachsen sind drei Gebäude des Vierseithofes, das Wohnstallhaus und zwei Seitengebäude sowie der straßenseitige Torbogen als Kulturdenkmale ausgewiesen worden. Baugeschichtlich von besonderer Bedeutung ist das Wohnstallhaus, ein ehemaliges Umgebäudehaus, vermutlich um 1700 oder sogar im 17. Jh. erbaut. Das zweigeschossige Fachwerkhhaus mit massivem Erdgeschoss wurde vermutlich 1859 lt. Inschrift am Türstock massiv unterfahren. mit Bruchsteinmauerwerk. Die sichtbare Fachwerkkonstruktion im Obergeschoss der Hoftraufseite ist zweieriglig mit aufgeblatteten Kopfstreben und halbrunden Füllhölzern zwischen dem Rähm des Erdgeschosses und der Schwelle des Obergeschosses. Eine Besonderheit bildet der aufgekämmte, an der Hoftraufseite durchlaufende Riegel. Diese Konstruktion ist sehr selten anzutreffen und stellt eine hausgeschichtliche Besonderheit dar. Das Haus ist sehr breit und wird abgeschlossen durch ein mächtiges Krüppelwalmdach. Die beiden Seitengebäude sind schlichte Fachwerkbauten des 19. bzw. evt. auch des beginnenden 20. Jh., die wichtige Bestandteile des für das Ortsbild bedeutsamen Bauernhofes sind. Sehr schön und inzwischen immer seltener werdend das Tor mit Korbogenabschluss, vermutlich ein verputzter Ziegelbau mit zweiflügeligem Holztor.

Der Denkmalwert des Wohnstallhauses ergibt sich vor allem aus seiner großen hausgeschichtlichen Bedeutung aufgrund der Singularität der Fachwerkkonstruktion und seines hohen Alters. Die anderen Bestandteile sind wichtig aus sozialgeschichtlichen und städtebaulichen Gesichtspunkten.

LfD/2012

Datierung bez. 1859, im Kern älter (Wohnstallhaus); um 1850 (Seitengebäude); um 1700 (Dreiseithof)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXIX/67/25
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Wüdrich/Gellrich
Beschreibung Wohnstallhaus und Torbogen eines Dreiseithofes



Fotonummer LXIX/67/26
Aufnahmejahr 1998
Fotograf Wüdrich/Gellrich
Beschreibung Scheune und Seitengebäude eines Dreiseithofes



Fotonummer F 09235988 A
Aufnahmejahr 2010
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnstallhaus und Torbogen eines Dreiseithofes



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

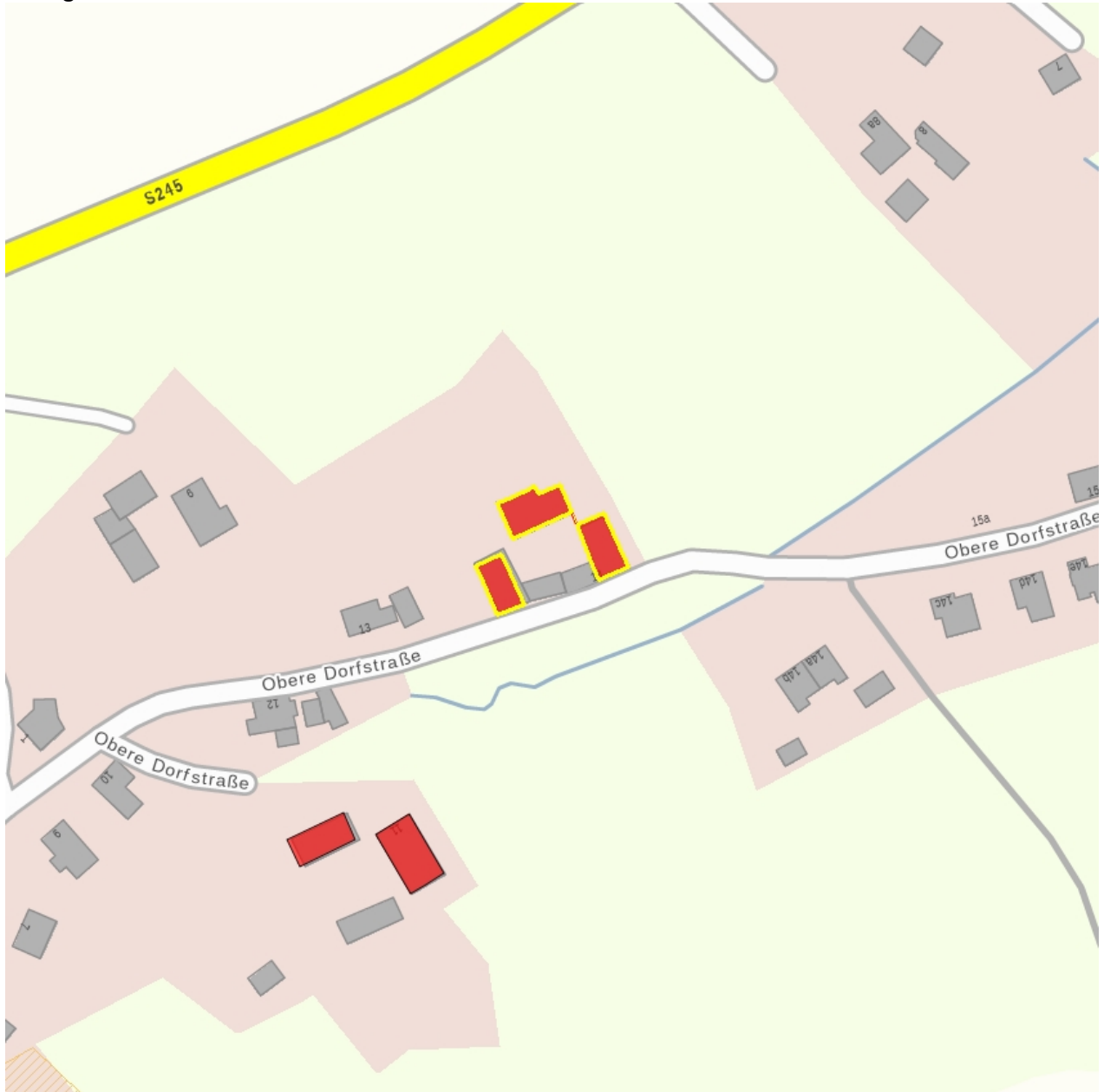
F 09235988 B
2010
Nitzsche, Mathis
Seitengebäude eines Dreiseithofes



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09235988 C
2010
Nitzsche, Mathis
Scheune eines Dreiseithofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

